

Pressemitteilung
20. Mai 2020

Zeitgemäß, prägnant und doch zurückhaltend

arus GmbH Architekten gewinnen Architekturwettbewerb für Baufeld 07 im Mainzer Heiligkreuz-Viertel

MAINZ. Die GEKOBAs Gesellschaft für Kommunalbauten mbH, Saarbrücken, gibt den Sieger des Architekturwettbewerbs für ihr Projekt Baufeld 07 im Heiligkreuz-Viertel bekannt: Gewinner des Wettbewerbs, an dem sich vier Architekturbüros beteiligt haben, ist die arus GmbH, Püttlingen und Trier. Der prämierte Entwurf mit einem bogenförmigen und einem L-förmigen Baukörper überzeugt mit seinen hohen städtebaulichen und architektonischen Qualitäten. Er vereint eine zeitgemäße, prägnante und doch zurückhaltende Architektursprache, eine gut gegliederte Fassadengestaltung und wertige Materialien und Details.

Willi Latz, Geschäftsführender Gesellschafter von arus, kommentiert: „Wir freuen uns sehr über den ersten Platz in diesem Wettbewerb, und die Möglichkeit, unseren Beitrag zum wachsenden Heiligkreuz-Viertel leisten zu dürfen.“

Volker Leers, Sprecher der Geschäftsführung der GEKOBAs, betont: „Mit dem Baufeld 07 realisieren wir schon unser zweites Wohnungsbauvorhaben in Mainz. Das Heiligkreuz-Viertel mit seinem attraktiven Städtebau und dem Mix aus verschiedenen Wohnformen und der guten Infrastruktur hat uns sofort überzeugt, und wir freuen uns auf die Realisierung dieses spannenden Projekts.“

Marianne Grosse, Baudezernentin und Mitglied der Fachjury, ergänzt: „Der Siegerentwurf mit seiner prägnanten Architektur wird das Heiligkreuz-Viertel bereichern, und einen Beitrag zur Qualität des neuen Quartiers liefern, auf den sich die künftigen Bewohner freuen können.“

Daniel Gahr, Vorstandsvorsitzender der Mainzer Stadtwerke, die das neue Quartier zusammen mit privaten Partnern entwickeln und erschließen, fügt hinzu: „Wir freuen

uns, dass wir mit der GEKOBÄ zum wiederholten Mal einen renommierten Investor von den Qualitäten unseres Heiligkreuz-Viertels überzeugen konnten. Die Geschwindigkeit, mit dem das neue Quartier heranwächst, ist wirklich beeindruckend. Hier entsteht dringend benötigter Wohnraum für Mainz.

Im Sommer 2019 hatte die GEKOBÄ das Baufeld 07 von den Mainzer Stadtwerken erworben. Das Unternehmen plant dort, ca. 90 Mietwohnungen zu bauen. Der nächste Schritt nach dem Wettbewerb sind vorbereitende Maßnahmen für den Bauantrag.

Zum Heiligkreuz-Viertel:

Gemeinsam mit der Stadt Mainz und weiteren Partnern entwickeln und vermarkten die Mainzer Stadtwerke das Heiligkreuz-Viertel. Im neuen Quartier sollen über auf 34 ha unter anderem rund 2000 Wohnungen für jeden Geldbeutel entstehen. Schon zweieinhalb Jahre nach Baurechtschaffung sind zehn Baufelder mit knapp 700 Wohneinheiten vermarktet, und in Planung oder Bau. 25 Prozent aller Wohnungen werden als geförderte Wohneinheiten realisiert.

Michael Theurer
Pressesprecher
Leiter Unternehmenskommunikation
Mainzer Stadtwerke AG
Fon (06131)12 60 60
Fax (06131) 12 9 60 60
Michael.Theurer@mainzer-stadtwerke.de
www.mainzer-stadtwerke.de